

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 22

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

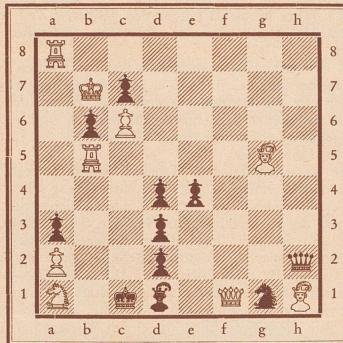
Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schach

Nr. 351 • 29. V. 1936 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21C, BERN

Problem Nr. 979
HEINZ BRIXI, WIEN
Urdruk

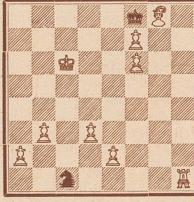


Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 980

Hans Lange, Neuf

Urdruk

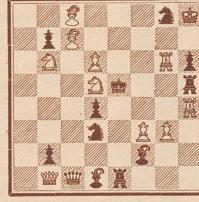


Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 981

E. Salardini, Vezzola

1. Pr. Niederbayr. Schachz. 1935



Matt in 2 Zügen

Partie Nr. 385
Gespielt an einem Wettkampf in Holland im Mai 1936.
Weiß: von den Bosch. Schwarz: Spielmann.

1. d2-d4 c7-c6 22. Lc4-d3 Sf6-d5
2. c2-c4 Sg8-f6 23. Tf1-c1 b5-b4
3. Sb1-c3 d7-d5 24. Ld3×a6⁶ Tc7×c5
4. Lc1-g5 Sb8-d7 25. d4×c5 Lc8×a6
5. Sg1-f3 c7-c6 26. De2-d2 Dd8-a8⁷)
6. c4×d5 e6×d5 27. Sf3-d4 Sf8-e6
7. e2-c3 If8-e7¹) 28. Sd4-e5 Sd5-c3
8. Dd1-c2 0-0 29. Tc1×c3 b4×c3
9. Lf1-d3 Tf8-e8 30. Dd2×c3 h7-h6
10. 0-0 Sd7-f8 31. h2-h4 Da8-d5⁸)
11. Ta1-b1²) Sf6-h5 32. Tb1-b8+ Kg8-h6?
12. Lg5×e7 Te8×e7 33. Sf5×h6?⁹ Ta7-b7
13. b2-b4 b7-b6³) 34. Tb8-a8 Tb7-b1+
14. b4-b5 c6×b5 35. Kg1-h2 Dd5-e4
15. Sc3×d5!⁴) Te7-d7 36. Sh6-g4! f7-f5
16. Sd5-c3 a7-a6 37. Ta8×a6 Dc4×g4
17. a2-a4 b5×a4 38. e3-e4 Dg4-f4+
18. Sc3×a4 Td7-c7 39. Dc3-g3 Df4-c1
19. Dc2-e2 b6-b5 40. Dg3-f3 Sc6-d4?
20. Ld3-e4⁵) Ta8-a7! 41. Df3-h5+ Aufgegeben
21. Sa4-c5 Sh5-f6

¹⁾ Capablanca empfiehlt hier Ld6.²⁾ Dieser Zug dürfte neu sein; in einer Wettkampfpartie Flohr-Euwe (1932) geschah 11. Sf5.³⁾ Hier hat Spielmann offenbar den überraschenden 15. Zug

des Weißen nicht in Rechnung gezozen.

⁴⁾ Sichert dem Weißen den Sieg im Eröffnungskampf. Der

Springer darf nicht geschlagen werden wegen 16. Txb5 und

17. T×h5!

⁵⁾ Ein Fehler, mit dem Weißen seinen Vorteil preisgibt.

Schwarz kann nun mit dem Tempogewinn seinen Springer

ins Gefecht zurückschicken.

⁶⁾ Die schwarzen Bauern drohen so unheimlich, daß Weißen

sich zu einem Opfer entschließt.

⁷⁾ Gegen e3-e4 gerichtet.⁸⁾ Damit bekommt Weißen Gelegenheit, seine verlorene Sache

mit einem groß angelegten Schwindel zu retten.

Städtewettkampf Basel-Bern

Am 16. und 17. Mai wurde dieser Wettkampf wieder einmal an 25 Brettern ausgetragen. Die nach Basel reisenden Berner kämpften äußerst zäh; insbesondere die Spitzemannschaft wuchs angesichts der schwierigen Aufgabe, die Basel ihr stellte, über sich selber hinaus. So kam es zu einem vorläufigen Ergebnis von 24^{1/2}:23^{1/2} zugunsten Berns, wobei Bern

noch zwei auf Gewinn stehende Hängepartien für sich buchen darf, so daß sich der Vorsprung auf 26^{1/2} erhöhen wird.

An den ersten Brettern wurden folgende Ergebnisse erzielt:
1. Brett: Prof. Nägeli-Dr. M. Henneberger 1:0 (dazu kommt eine Hängepartie, die für den Berner auf Gewinn steht);
2. Brett: Dr. Ottensoosser (Bern)-W. Henneberger (Glarus) 1^{1/2}:1^{1/2}; 3. Brett: Fässer (Bern)-Dr. Voellmy (Basel) 1:1;
4. Brett: Gmür (Bern)-H. Müller (Basel) 0:2.

Partie Nr. 386

Gespielt am 17. Mai in Basel.

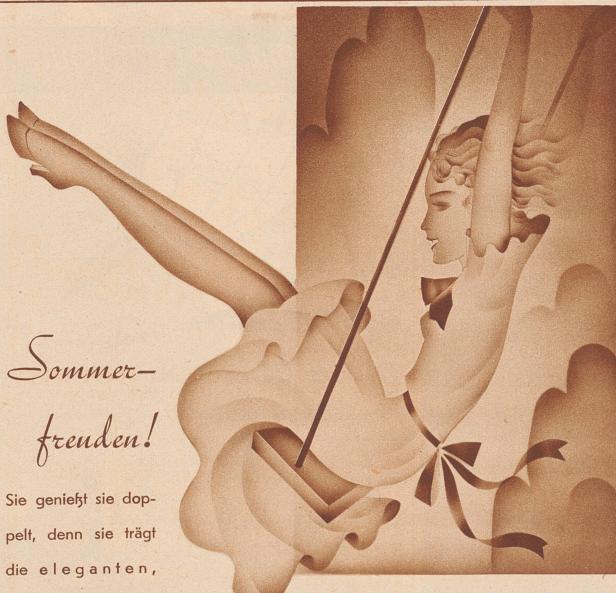
Weiß: Prof. Nägeli, Bern.
Schwarz: Dr. M. Henneberger, Basel.

1. e2-e4 e7-e5 21. Dh5×g6 Lf5×g6
2. Sg1-f3 Sb8-c6 22. Tf1-e1 Tf8-c8
3. Lf1-b5 a7-a6 23. Se4-c6 f7-f6
4. Lb5-f4 Sg8-f6 24. Lg5-e3 Te8-e4
5. 0-0 Sf6×e4 25. f2-f3 Te4-c4
6. d2-d4 b7-b5 26. Sc6-a5 Tc4-a4
7. La4-b3 d7-d5 27. Sa5-b7 Le6-f8
8. b2-b3 28. b2-b3 Ta4-h4
9. c2-c3 Lc8-e6 29. Lc3-c5 a6-a5
10. Sb1-d2 Lf8-e7 30. Lc5×f8 Kg8×f8
11. Lb3-c2 Sc4-c5 31. Sb7-c5 b5-b4
12. Sf3-d4 Sc6×e5 32. Ta1-c1 Lg6-f7
13. Lc2×h7+ Kg8×h7 33. g2-g3 Th4-h5
14. Dd1-h5+ Kh7-g8 34. Sc5-d3 g7-g5
15. Dh5×c5 Le7-d6 35. c3×b4 Lf7-g6
16. Dc5-h5 Dd8-f6 36. Sd3-c5 a5×b4
17. Sd2-f3 Sc5-e4 37. Sc5-d7+ Kf8-g7
18. Sf3-g5 Le6-f5 38. Tc1×c7 Ta8×a2
19. Sg5×e4 Lf5×e4 39. Sd7-e5 Aufgegeben
20. Lc1-g5 Df6-g6

Lösungen:

Nr. 971 von Ueloh: Ka3 Dg5 Tc1 h3 Lg1 g6 Se3 f1 Bf4; Kd4 Df3 Tc6 Lg8 Sb6 h1 Bc4 c5 d6 d7 g4 g7. Matt in 2 Zügen.
1. Lb1 (dr. D×g7#).
1... De4 (Dd5) 2. Sc2 (Sf5#).
1... Sd5 (d5, g6) 2. T×c4 (Dc5, Df6#).

Nr. 972 von Lange: Kh8 Df8 Ta1 b8 La4 g1 Sa5 c7 Bf5 f6; Kd6 Tb1 d7 La6 Sa7 b7 c5 e5. Matt in 2 Zügen.
1. Dd8 (dr. 2. D×d7#).
1... b7-b5 (Lb5) 2. S×b7 (Sc4#).
1... Sab5 (Scb5) 2. Sc4 (Db6#).
1... Tb5 2. Td1#.
1... T×D+ (c4) 2. T×T (Lh2#).



Sie genießt sie doppelt, denn sie trägt die eleganten, dauerhaften und preiswürdigen

Idene
Qualitätsstrümpfe

HERSTELLER: J. DÜRSTELER & CO. A. G., WETZIKON-ZÜRICH
Älteste Strümpf-Fabrik der Schweiz



ASPASIA
Milchseife ist das Spezialpräparat für empfindliche Haut. Fr. 1.- p. Stück

ASPIASIA A.G.
WINTERTHUR

Frauen, welche an Nervenschwäche

Hystero-Neurasthenie, nervösen Herzbeschwerden, Begleiterscheinungen u. Folgen d. Klimakteriums, Ausflusen, Nervenschmerzen u. Nervosität leiden, schick das Wasser (Urin) u. Krankheitsbeschreibung an das **Medizin- und Naturheilinstitut Niederurnen** (Ziegelbrücke). Ge- gründet 1903.
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

Was schenken? Das sagen Ihnen unsere Fenster mit Ihren Photo- und Kino-Apparaten. — Für Ihre Arbeiten sorgt

FOTOPAN ZÜRICH
BAHNHOFSTRASSE 37 • VORM. GOSHAWK • TELEPHON 36.083

Kinder und Katzen
schreien und lärmend - Was sagt aber Vater dazu? Er arbeitet längst nicht mehr! Er hat ein **OTROPAK**-Geräuschschutz für Ohr-Schädel mit 6 Paar formbarer Kuhlin nur Fr. 50. Und wenn das man damit reicht! Erhältlich in Apoth. u. Drogerien.



Alleinfabrikant für die echte Pedroni: S. A. RODOLFO PEDRONI, CHIASSO